

	<p>Objekt: Amastris</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18214172</p>
--	--

Beschreibung

Unikum?

Vorderseite: Kopf des Antoninus Pius mit Lorbeerkranz nach r.

Rückseite: Der nackte Hermes steht in Frontalansicht den Kopf nach l. gewendet. Die r. Hand hat er gesenkt und hält eine Geldbörse, in der l. Hand hält er einen Heroldstab (kerykeion).

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 7.23 g; Durchmesser: 24 mm;
Stempelstellung: 11 h

Ereignisse

Hergestellt wann 138-161 n. Chr.

wer

wo Amasra

Besessen wann

wer

Arthur Löbbecke (1850-1932)

wo

[Geographischer Bezug] wann

wer

wo Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gebrauchsgegenstand
- Gott
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- V. Heuchert, RPC IV online, Coin type (temporary no.) 5380,1 (dieses Stück, im Juni 2008 das einzige bekannte Exemplar). Vgl. BMC Pontus 87 Nr. 21 Taf. 20,7 (Rs. kerykeion in r. Hand)..